

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung Lobberich vom 14. Dezember 2004 ab 20.00 Uhr in der Brücke

Anwesend waren die Damen und Herren Adrians, Aldenkirchs, Backes W, Bergers, Cloerkes, Gartz, Götzenberger, Hüskes, Jansen, Sagel, Schierkes, Schlottbom, Wolfers, sowie als Gast Frau Kipp vom Hinsbecker PGR und Frau Fiswick.

TOP 1 Besinnung, Formalia

Herr Cloerkes eröffnete die Sitzung um 20 Uhr und begrüßte die Gäste.
Es wurde ein Impuls zum Thema Weihnachten vorgetragen.
Das Protokoll wurde ohne Beanstandungen einstimmig genehmigt.
Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

TOP 2 Stand der Dinge

a) Bericht von der Pfarrversammlung - Erstkommunionvorbereitung

Herr Götzenberger berichtete über den guten Verlauf der Pfarrversammlung, die von über 100 Gemeindemitgliedern besucht wurde. Das vorgestellte Konzept wurde mehrheitlich begrüßt. Frau Fiswick stellte das Konzept auch dem PGR vor. (siehe **Anlage 1**). Herr Cloerkes regte an, die Festlegung des Kommuniontermins nicht schon bei der Anmeldung zu erwarten.

b) Bericht GdG/GvG

Herr Cloerkes berichtete, dass die Anliegen des PGR Lobberich in den Vertrag eingearbeitet worden seien: a) eine Kündigungsklausel und b) Beschlussfassungen des Gemeinsamen Ausschusses nur im Konsens vorzusehen.
Die Gründung der GdG fände Mitte März in Hinsbeck statt. Es bliebe jetzt abzuwarten, wie der vertragliche Rahmen konkret durch Inhalte ausgefüllt werden wird.

c) Konsequenzen für Lobberich (Nettetal) wegen der Finanzkrise des Bistums

Herr Cloerkes berichtete, dass die Pfarrgemeinden auch in Zukunft finanziell selbstständig bleiben sollten. Allerdings sollte die Verwaltung auf 4 Dienstleistungszentren im gesamten Bistum konzentriert werden. Was das bedeute, wäre noch unklar. Zudem stünde schon fest, dass die Kirchensteuerzuweisungen für die Pfarren um über 25 % gekürzt werden.
In diesem Zusammenhang wies Herr Cloerkes auch darauf hin, dass Herr Belmann zum 31.03. gekündigt hätte. Die Pfarrer Nettetals seien bemüht, in der Nachfolgeregelung die Einsparauflagen des Bistums zu berücksichtigen und Kooperationsvereinbarungen zu treffen. Für Lobberich sei eine Kürzung des Beschäftigungsumfangs des Kirchenmusikers auf 70% geplant (von vorher 80%) und eine Kooperation mit Hinsbeck, sodass zusammen wieder eine 100%-Stelle dabei entstünde.
An dieser Stelle wurde auch erwähnt, dass Herr Krause darum gebeten hat, von seiner Aufgabe als Subsidiar in Lobberich-Hinsbeck entbunden zu werden. Diesem Wunsch habe der Bischof entsprochen.

TOP 3 Firmpastoral in Lobberich (Walter Schierkes)

Herr Schierkes stellte das Firmkonzept aus Lobberich vor (**siehe Anlage 2**). Die Firmung 2005 findet in Lobberich am 22.06.statt. Beginn des Firmkurses sei in der Jugendmesse am 13.02.05.

TOP 4 Verständigung auf Schwerpunkte für die Restamtszeit des PGR

Herr Cloerkes führte aus, dass der Vorstand in einer Art Bilanz für sich festgestellt hat, dass die Vorhaben für diese Amtszeit "abgearbeitet" wären, z.B.: Messdienerinnen, Erstkommunionkonzept, Bildung der GdG Nettetal.

Für die Beschäftigung in der verbleibenden Amtszeit wurde angeregt:

- Kontakt zur Kleeblattresidenz
- Offene Jugendarbeit / Arche

Termine 2005

22.02. / 12.04. / 07.06. ggf gemeinsame Sitzung mit Hinsbeck am 12.04.

TOP 5 Verschiedenes

- Herr Schierkes wies auf Anfrage darauf hin, dass das "Ewige Gebet" am 14.11. seitens des Pastoralteams vergessen worden war.
- Der Briefkasten des SA Familie ist angebracht. Ein Brief sei bereits eingegangen, der die Messordnung an Allerheiligen/Allerseelen thematisierte (was der PGR in seiner letzten Sitzung bereits besprochen hatte). Die Pflege der Priestergräber auf dem Friedhof wurde angefragt; sichere Auskunft über Verantwortlichkeiten konnte niemand geben.
- Frau Bohnen und andere Gemeindemitglieder hätten sich explizit bedankt, dass die Gottesdienstordnung wieder erweitert worden sei. Herr Cloerkes berichtete zudem, dass aus der Gemeinde auch das Engagement des PGR in Sachen Messdienerinnen und Erstkommunionkatechese explizit gewürdigt würde.
- Frau Aldenkirchs berichtete, dass Herr Schweikert wieder zum Regionaldekan gewählt worden sei.
- Frau Adrians berichtete, dass die Frauengemeinschaft (unter anderem) die Erneuerung der Polster auf den Kniebänken in der Kirche mit 3000 € gesponsert hätte.

Frau Aldenkirchs sprach einen Segenswunsch zum Abschluss.

Danach begann der besinnlich - gemütlich - adventliche Teil.

Ende der Sitzung 22.20 Uhr.

Protokoll
Stefan Cloerkes

ANLAGE 1

Konzept zur Erstkommunionkatechese St. Sebastian Lobberich und St. Peter Hinsbeck

Entwurf vom 24.10.04

Herbstferien/Weihnachten	Fastenzeit	Ostern/Osterzeit/Pfingsten	Sommerferien
<p>Beginn der Kommunionkatechesen; während der Katechesen sind Eltern stärker eingebunden als Eltern bisher, z.B. durch thematische Angebote</p>	<p>Erstbeichte</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Am Samstag vor der Erstkommunion findet eine Lichterfeier statt, in Lobberich um 19.30 / 20Uhr, in Hinsbeck 18.30 / 19.00Uhr. Über den genauen Beginn einigen sich die Eltern des betreffenden Jahrgangs beim Info-Elternabend. - Die Feier der Erstkommunion wird an zwei Sonntagen in Lobberich und an einem in Hinsbeck angeboten. Die Eltern entscheiden bei der Anmeldung, an welchem Termin die Erstkommunion stattfinden soll. Während des feierlichen Gottesdienstes sind die Kinder um den Altar versammelt. - Am jeweiligen Montagmorgen versammeln sich die Familien zu einer Dankandacht. - Stille Kommunion kann in Absprache zu anderen gewünschten Terminen empfangen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> - im Zeitraum April / Mai finden mit den Katecheten vereinbarte Gruppenstunden zur Untermauerung des Fronleichnamfestes statt, in diesen Zeitraum fällt auch die Fahrt der Kommunionkinder als highlight. - Die Kinder erfahren von den Angeboten der Pfarrgemeinde und können erste Eindrücke sammeln. - Ca. 4 Wochen vor den jeweiligen Sommerferien findet das Kommunionkinderfest statt; die Gruppenstunden im Monat davor dienen der Vorbereitung für dieses Fest, das von den Gruppen gestaltet werden soll. Auch die Eltern tragen einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen dieses Festes. - Die Katechese endet vor den Ferien mit einer feierlichen Dankmesse; sie ist im besagten Fest integriert und stellt das Willkommen in der Gemeinde dar.

ANLAGE 2

Firmkurs 2005

13. Februar 05: Firmeröffnung in der Brücke/Alte Kirche

3 Blöcke (im Hinsbecker Jugendheim) am:

- 12.03.
- 16.04.
- 11.06.

(alternativ wöchentliche Treffen)

- Inhalte: Ich – Gott/Jesus/Heiliger Geist – Welt/Gemeinde

Gemeinsame Veranstaltungen:

- Kreuzweg der Jugend am 18. März
- Firmkurswochenende vom 08-10. April
- Gemeindeerkundung nach der Messe in St. Sebastian um 11.00 Uhr
- Mini-Contaction am 18. Juni

Firmtermine: Lobberich 22. Juni 2005 um 18.00 Uhr
 Hinsbeck 29. Juni 2005 um 18.00 Uhr